

Gefahrstoff-ABC-Messzentrale



Nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 HBKG hat die untere KatS-Behörde eine Katastrophenschutzleitung (KatSL) mit einem Katastrophenschutzstab (KatS-Stab) und u.a. einer Gefahrstoff-ABC-Messzentrale (GABC-MZt) einzurichten.

Der Aufgabenumfang sowie die personelle und materielle Ausstattung ist von der unteren KatS-Behörde entsprechend der örtlichen Gefahrenlage festzulegen.

Um im Einzelfall alle Aufgaben wahrnehmen zu können, wird die Ausbildung von mindestens zwei Einsatzkräften und einer Leiterin/eines Leiters empfohlen (für eine Schicht).

Für die Überwachung von Rundfunk und Fernsehen ist eine zusätzliche Hilfskraft erforderlich.

Räumliche Voraussetzung

Ein Arbeitsraum mit großem Tisch in unmittelbarer Nähe des KatS-Stabes.

Kommunikationsmittel

Mindestens ein Fernsprech-Hauptanschluss, ein Sprechfunkgerät für den 4-Meter-Wellenbereich, ein Radio und ein Fernsehgerät.

Einsatz unterhalb der Katastrophenschwelle

Das Personal der GABC-MZt kann auch bei Schadenlagen unterhalb der Katastrophenschwelle eingesetzt werden, z.B. zur Unterstützung einer Technischen Einsatzleitung (TEL) bei der Koordination von Gefahrstoff-Messungen.



Aufgaben der Gefahrstoff-ABC-Messzentrale (GABC-MZt)

Die GABC-MZt koordiniert nach Weisung der Fachberaterin/des Fachberaters Gefahrstoff-ABC den Einsatz aller Gefahrstoff-ABC-Erkundungen, holt die entsprechenden Informationen ein, wertet sie aus und leitet sie der Fachberaterin/dem Fachberater GABC zu.

Im einzelnen:

- koordiniert den Einsatz aller für GABC-Messungen, Probenahmen und Wetterhilfsmeldungen geeigneten Teileinheiten/Einheiten und Stellen,
- nimmt alle Erkundungsmeldungen und Informationen über GABC-Lagen sowie Wetterhilfsmeldungen entgegen, wertet sie aus, fasst sie ggf. zusammen und leitet sie der Fachberaterin/dem Fachberater GABC zu,
- hält Verbindung zu allen bei GABC-Lagen wichtigen Stellen, z.B. den Wetterdiensten, den Staatlichen Umwelt-Dienststellen, Firmen des Transport-Unfall-Informations- und Hilfeleistungs-Systems (TUIS), Proben-Untersuchungslaboren und holt ggf. dort Informationen ein,
- regelt Einrichtung und Betrieb von Probensammelstellen und den Transport der Proben zu den Untersuchungsstellen,
- gibt ggf. fachliche Anweisungen für Gefahrstoff-Messungen und Probenahmen einschließlich Verpackung und Transport der Proben,
- wirkt ggf. in einer Notfallstation bei der Abschätzung der Personendosis mit,
- überwacht Rundfunk- und Fernsehmeldungen hinsichtlich der Schadenlage,
- führt sonstige humanitäre Aufträge des KatS-Stabes aus.

In der GABC-MZt sind nach Möglichkeit Anlagen der Datentechnik (Telematik, Internet, EDV-Programme) zu verwenden, da durch derartige Anlagen schnellere und qualitativ bessere Erhebungen, Berechnungen und Auswertungen möglich sind.